

Dreifach-Erfolg für Jungen von Germania Leer

Gute Beteiligung bei Regionsmeisterschaften der jüngsten Leichtathleten

Zu den ostfriesischen Meisterschaften der Altersklassen U 10 (Jahrgänge 2003, 2004 und jünger) trafen sich am Freitag fast 80 Mädchen und Jungen aus acht Vereinen auf der Schulsportanlage in Moorhusen, um im Dreikampf, bestehend aus Ballwurf, Weitsprung und einem 50m-Lauf, ihre Meister zu ermitteln. Dabei wurden bei nahezu optimalen äußeren Bedingungen einige bemerkenswerte Leistungen erzielt.

Vorjahresmeisterin Femke Wilberts vom TV Norden war der Konkurrenz in allen drei Disziplinen überlegen und siegte mit über 100 Punkten Vorsprung deutlich bei den Mädchen des Jahrgangs 2003. Besonders ihre Weitsprungleistung von 3,46m ragte heraus. Hinter ihr belegten Neele Janssen (MTV Aurich) und Amke Dirks vom Ausrichter Fortuna Wirdum in einem starken Feld die Plätze zwei und drei.

Auch Mattis Luikenga vom SV Warsingsfehn konnte seinen Erfolg vom vergangenen Jahr wiederholen. Zweiter bei den Jungen des Jahrgangs 2003 wurde Finn Korneli (MTV Aurich) aufgrund seiner guten Wurfleistung von 31m ganz knapp vor Timo Moldenhauer (ebenfalls SV Warsingsfehn).

Bei den jüngeren Teilnehmern der Altersklasse M8 hatten die Jungen von VfL Germania Leer klar die Nase vorn. Sie belegten in der Reihenfolge Ole Marx, Ole Flentje und Tilko Schmidt die ersten drei Plätze. Dem Sieger Ole Marx gelang dabei mit 34 Metern der weiteste Wurf des Tages.

Das größte Teilnehmerfeld stellten die Mädchen der Altersklasse W8. Es gewann Mila Wolf vom SV Emden-Harsweg, die mit 8,9 Sek. auf 50m und einem Sprung von genau 3,00m in dieser Gruppe die besten Leistungen zeigte. Auf Platz zwei folgte Anna Lea Rötger (TSV Friesenstolz Riepe), über den dritten Platz freute sich Leonie Busker vom TV Norden.